

Kursgrößen im Diff-Bereich (v.a. 3. Fremdsprache) NRW

Beitrag von „FriederikeNie“ vom 18. Juli 2020 15:28

Hallo,

danke schon mal für eure interessanten Antworten.

Alternativ gibt es eben z.B. Informatik, was sehr attraktiv ist. Und wer sich für Französisch interessiert, hat das schon als zweite Fremdsprache gewählt. Schulleitung ist der Meinung, so weit ich das verstehe, aber das sind mehrere Leute, die auch teilweise was Unterschiedliches sagen, dass es schon mehr als zehn Leute sein sollten. Kann ich natürlich momentan niemanden noch mal nachfragen.

Auf die APO bin ich auch gestoßen, dort heißt es tatsächlich "Im Wahlpflichtunterricht ... bietet die Schule mindestens eine dritte Fremdsprache an" Finde ich aber dehnbar, die Aussage. Sie bietet die zur Wahl an? Und wenn nicht ausreichend (wie auch immer man das definiert) gewählt wird, dann bietet bzw. realisiert sie den Unterricht trotzdem entgegen einem gewissen Nachfragemangel?